



Zum Verhältnis von Innen- und Außenpolitik in Putins Russland

STEFAN MEISTER

Kolloquiumsreihe: The Burden of our Time?
Putins Russland und die Autokratie
im 21. Jahrhundert

DONNERSTAG, DEN 20.10.2022, 11:00-12:30 UHR (ONLINE)

MODEARTION: UWE BACKES

Russlands Angriffskrieg hat nicht nur massive Auswirkungen auf die Ukraine, sondern verändert Russland selbst. Der Wandel von einem autokratischen hin zu einem totalitären Regime beeinflusst das Verhältnis von Staat und Gesellschaft in Russland über diesen Krieg hinaus. Damit verbunden ist eine Radikalisierung von Putins Politik nach innen und außen. Diente die Annexion der Krim 2014 noch dazu, Putin mit seiner Wiederwahl 2012 Legitimität nach innen zurückzugeben, so soll der Krieg 2022 Russlands Rolle in Europa und der Welt neu definieren. Putin ist bereit, dafür hohe ökonomische, politische und gesellschaftliche Kosten zu zahlen, Legitimität scheint dabei immer weniger wichtig. Russland unter Putin wird immer mehr zu einem Führerstaat, in dem sich das Regime über internationales Recht hinwegsetzt und eine eigene Realität und somit auch eine eigene Rechtfertigung für das eigene Handeln schafft. Wenn die internationale Gemeinschaft nicht dazu in der Lage ist, dieses Verhalten zu sanktionieren, hat das grundlegende Konsequenzen für die europäische Sicherheit und die globale Ordnung.

Stefan Meister ist Leiter des Programms Internationale Ordnung und Demokratie der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP). Davor war er Direktor des Südkaukasus-Büros der Heinrich-Böll-Stiftung in Tbilisi (2019-2021). Meister war mehrfach Wahlbeobachter für die OSZE und die EU in postsowjetischen Ländern. Er promovierte zum Thema „Transformation des russischen Wissenschafts- und Hochschulwesens“ (2007) und hat Politikwissenschaft und Osteuropäische Geschichte an den Universitäten Jena, Leipzig und Nischnij Novgorod studiert.

Das Kolloquium findet online via Zoom statt.
Für die Anmeldung wenden Sie sich bis zum
17.10.2022 bitte unter Angabe Ihres
vollständigen Namens an:

hait@msx.tu-dresden.de

Der Registrierungslink wird Ihnen separat einige
Tage vor Beginn der Veranstaltung zugesandt.



Diese Maßnahme ist mitfinanziert
durch Steuermittel auf Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.

DRESDEN
concept
SCIENCE AND
INNOVATION CAMPUS

